



18. Dezember 2014 • Nr. 26 • KW 51/52



Gersbacher Gmeiblättli

Frohe Weihnachten



Liebe Gersbacherinnen und Gersbacher,

Weihnachten steht vor der Tür und Sie alle freuen sich jetzt auf die ruhige Zeit zwischen den Jahren und die Feiern im Familien- oder Freundeskreis.

Weihnachten ist ein Fest, das hier von allen Menschen begangen wird, ganz gleich, wo sie herkommen, ganz gleich, ob sie einer oder welcher Religion sie angehören. Denn Weihnachten hat als Fest der Besinnlichkeit und des Schenkens, als Fest der Zuwendung zu Anderen, eine starke, eine über Jahrhunderte unverminderte Ausstrahlung.

Am Heiligen Abend haben wir Zeit für uns, wir haben Zeit für die wahren Werte des Lebens. Die Zeit steht quasi still. Keine großen Entscheidungen in Politik oder Wirtschaft werden gefällt, keine großen Events sind irgendwo angesetzt. Wir können in aller Ruhe mit unseren Nächsten feiern. Wir können das vergangene Jahr Revue passieren lassen und uns fragen, wo wir stehen, in unserem privaten wie auch im politischen Leben.

Für dieses Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Angehörigen und Freunde wünsche ich Ihnen, dass Sie frei von Sorgen und Krankheit sein können. Den Menschen, die dieses Glück nicht haben, wünsche ich die Kraft, das Schwere, das sie bedrückt, zu tragen und wenigstens an Weihnachten - dem Fest der Liebe und der Freude - all dies ein bisschen in den Hintergrund stellen zu können.

Im Namen des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung möchte ich mich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen, die Wünsche und Anregungen, die uns oft eine große Hilfe waren, und auch für eine konstruktiv vorgebrachte Kritik sehr herzlich bedanken. Wir können stolz sein auf all das, was wir in diesem Jahr geschaffen haben, wodurch wir unser Gersbach ein weiteres Stück lebens- und liebenswerter gestalten konnten.

Auch möchte ich all denjenigen Dank sagen, die mit Rat und Tat ihren Beitrag für die Gemeinschaft leisten und dadurch mithelfen, ein lebenswertes und attraktives Gersbach zu schaffen.

Ich bedanke mich bei unserem Ortschaftsrat sowie bei allen Bediensteten der Verwaltung, für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ein großer Dank geht auch an alle, die ehrenamtlich in Vereinen, in der Feuerwehr, im Roten Kreuz oder in Organisationen und sonstigen Einrichtungen zum Wohle der Gemeinschaft tätig sind.

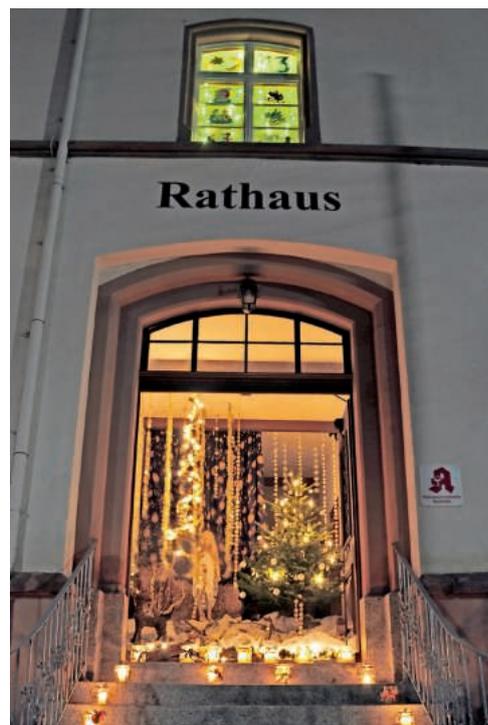
Ich hoffe, dass es uns auch im neuen Jahr gelingt, unsere Kräfte zu bündeln und gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Nur so können wir alle Herausforderungen, die auf uns warten, bestmöglich meistern.

Ich darf sie hierzu um Ihre Mitarbeit sowie Ihre Unterstützung sehr herzlich bitten.

Ganz persönlich wünsche ich Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015, in dem all Ihre Ziele und Erwartungen, genauso wie vielleicht langgehegte Wünsche und Hoffnungen in Erfüllung gehen mögen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Gersbacherinnen und Gersbacher, frohe und geruhsame Weihnachtstage sowie alles Gute für das neue Jahr.

Ihr
Christian Walter
Ortsvorsteher





Notrufe

In der Zeit von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst und Augenarzt	Tel. 01805/19292-330
Zahnärztliche Notrufnummer	Tel. 01803/2225530
Tierärztlicher Notdienst	zu erfragen beim Haustierarzt
Krankentransport	Tel. 07622/19222
Notfallrettung/Notarzt	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
Deutsches Rotes Kreuz Ersthelfer Gersbach	
Michael Meder	Mobil: 0173/3285995
Rainer Sutter	Mobil 0172/7157303
Petra Deiss	Tel. 07620/980208
Polizeirevier Schopfheim	Tel. 07622/66698-0
Kreiskrankenhaus Schopfheim	Tel. 07622/395-0
Telefonseelsorge	Tel. 0800/1110222 (kostenfrei)
Sorgentelefon (Kinder & Jugendliche)	Tel: 0800/111033
Frauenhaus	Tel. 07621/49325
Giftnotruf Freiburg	Tel. 0761/270-436



Behördensprechstunden

Sprechzeiten

Montag	08.00 – 12.30 Uhr (offene Sprechstunde)
Dienstag	08.00 – 12.30 Uhr (Labor/EKG)
Mittwoch	08.00 – 11.00 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)
Donnerstag	13.30 – 17.00 Uhr (offene Sprechstunde)
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)

Dr. med. Georg Boedeker

Facharzt für Allgemeinmedizin,
Sportmedizin, Chirotherapie, Badearzt, Homöopathie
Hauptstr. 1, 79682 Todtmoos, Tel: 07674/8612
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

Redaktionsschluss

für die nächste und erste Ausgabe 2015
ist der **22. Dezember 2014.**

Ortsverwaltung Gersbach

Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim - Gersbach

Tel. 07620/227 • Fax 07620/980000

Sekretariat Fr. Liane Hauser Deiss

Mail: l.hauser-deiss@schopfheim.de

Montag - Donnerstag 7.30 - 12.00 Uhr, Freitag 7.30 - 09.30 Uhr

www.gersbach.info

Sprechstunden Ortsvorsteher Christian Walter

Mittwoch 19.00 - 21.00 oder nach Vereinbarung

Mail: c.walter@schopfheim.de

Das Pfarramt im Pfarrhaus in Gersbach hat folgende

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag vom 9.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Gersbach Ingrid Ühlin

Tel. 07620/988580 • Fax 07620/988582

Kirchendienerin Doris Sutter Tel. 07620/318902

Pfarrer Ströble, Fahrnau Tel. 07622/3019

Kläranlage Gersbach Wolfgang Ühlin

Tel. 07620/304, Mobil 0174/3149682

Stadtverwaltung Schopfheim

Hauptstraße 23, 79650 Schopfheim

info@schopfheim.de • www.schopfheim.de

Tel. 07622/396-0

Wasserversorgung Schopfheim

Hr. Metzger, Tel. 07622/6884827

Stromversorgung Energiedienst – Störungsdienst –

Tel. 07623/92-0

Gasversorgung Badenova Störungsdienst

Tel. 018002/767767 oder 07621/4023-0

Untere Flurbereinigungsbehörde

Hr. Mathias Klünder, Tel. 07751/863518

Forstrevier Gersbach Jörg Gempp

Tel. 07620/1515, Mobil 0172/7614278

Grundschule Gersbach Tel. 07620/232

Evang. Kindergarten Gersbach Tel. 07620/313

Unser Gersbacher Dorfladen

Montag – Freitag 06.30 Uhr – 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch u. Freitag 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag Nachmittags geschlossen

Samstag 07.00 Uhr – 12.30 Uhr

Tel.: 07620/3189967, mail: dorfladen-gersbach@gmx.de

Dorfbücherei

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr



Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken

Notdienst - Wechsel jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Samstag, 20.12.2014

Apotheke am Markt, Hauptstr. 34, Schopfheim

Sonntag, 21.12.2014

Belchen-Apotheke, Friedrichstr. 24 A, Schönau

Donnerstag, 25.12.2014

Bahnhof-Apotheke, Scheffelstr. 12, Schopfheim

Freitag, 26.12.2014

Adler-Apotheke, Basler Str. 18-20, Wehr-Öflingen

Samstag, 27.12.2014

Wiesental-Apotheke, Schopfheimer Str. 5, Zell

www.gersbach.info

dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Sonntag, 04.01.2015

Bad-Apotheke, Hermann-Burte-Str. 51, Maulburg

www.gersbach.info

... dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Kontaktdaten der Ärzte

Dr. Elöd Nagy-Schmidt

Facharzt für Allgemeinmedizin, Wehratalstr. 40, 79650 Schopfheim-Gersbach, Tel.: 07620/988588, Mobil 0160/99867069

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Gersbach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Christian Walter,

E-Mail: L.Hauser-Deiss@Schopfheim.de, C. Walter@Schopfheim.de

www.gersbach.info

Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck, Postfach 12 54, 78329 Stockach, Tel.: 07771/93 17-0, Fax: 07771/93 17-40.

E-Mail: info@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de





Dorfnachrichten *amtlich und aktuell*

Der Ortschaftsrat Gersbach bedankt sich bei allen Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr. Es ist gut zu Wissen, dass wir uns auf unsere Bürger stützen können. Der Ortschaftsrat freut sich auf weitere Begegnungen mit Ihnen in 2015.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir frohe Tage der Ruhe und Besinnung im Kreis Ihrer Familien und Freunde.

Herzliche Grüße
Ihr Ortschaftsrat Gersbach

Vorstellung des Ortssippenbuch II erfolgt

Der zweite Band des Schopfheimer, Hausener und Gersbacher Ortssippenbuches wird am 04. Dezember 2014 in der Kirche St. Agathe vorgestellt.

Der Band II umfasst nun die Auswertung der Kirchenbücher von Schopfheim mit Eichen, Fahrnau, Kürnberg, Langenau, Raitbach und Wiechs sowie von Hausen i.W. und Gersbach der Jahre 1810 bis 1870. Gerne hätte die Gruppe die Arbeit noch bis zum Jahre 1900 weitergeführt, doch der Buchumfang würde dann den des ersten Bandes noch übertreffen. Die Industrialisierung, die zunehmenden Einwohnerzahlen sowie die Mobilität der Menschen ergaben immer mehr Einträge in den Büchern. Sehr viele Menschen blieben auch nur kurzfristig hier wohnen. Die Folge sind vermehrte Einzeleinträge ohne zusammenhängende Familiendaten.

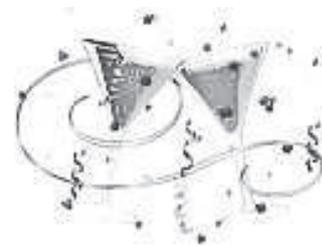
Angespornt durch die Tätigkeit am ersten Ortssippenbuch Schopfheims mit den Ortsteilen Eichen, Fahrnau, Kürnberg, Langenau, Raitbach und Wiechs sowie am ersten Buch über Hausen im Wiesental und Gersbach entschied sich die Arbeitsgruppe, die bisherigen Auswertungen der Kirchenbücher, die im Jahre 1809 endeten, bis 1870 weiterzuführen.

Mit diesem zweiten Buch besteht nun die Möglichkeit, die familiären Verflechtungen und Verbindungen weitestgehend zurückzuverfolgen. Vielfach sind bei den heutigen Familien die Daten bis zu den Urgroßeltern verfügbar. Familiengeschichten werden so sichtbar. Es ist, wie jedes Familienbuch, nicht nur eine Aufzählung von Namen und Daten, - Vielfach werden sie auch um interessante Bemerkungen ergänzt - nein es ist mehr. Längst vergessene Menschen bekommen wieder einen Bezug zu den heute lebenden.

Der dreifache Band enthält die Familiendaten der heutigen Stadt Schopfheim (ohne Enkenstein) und der Gemeinde Hausen im Wiesental. Der heutige Ortsteil Gersbach ist jedoch, wie im ersten Band, getrennt aufgeführt. Insgesamt finden sich in diesem Buch ca. 18.500 Personen und etwa 5.150 Familien wieder. Schopfheimer Weiler wie Gündenhausen, Hammer, Höfen oder die Au sind selbstverständlich ebenso aufgeführt wie die Raitbacher Weiler Kehrengaben, Schweigmatt, Blumberg u. s. w. In Hausen gibt es das Eisenwerk und die Engenau. Die Gersbacher Teilorte Fetzenbach, Lochmühle, Neuhaus oder Schlechtbach – um einige zu nennen – sind selbstredend auch zu finden. Lediglich die Mettlenhöfe fehlen, denn diese gehörten im Erhebungszeitraum noch zur katholischen Gemeinde Wehr. Selbstverständlich sind neben den Familienverbänden auch Daten von Amtspersonen – Vögte, Bürgermeister, Pfarrer und Diakone – als hilfreiche Auflistungen zu finden. Das vorliegende Buch schließt so eine weitere Lücke in der Regionalgeschichte.

Das Ortssippenbuch Schopfheim II mit den Ortsteilen Eichen, Fahrnau, Kürnberg, Langenau, Raitbach und Wiechs sowie Hausen im Wiesental II und Gersbach II von 1810 bis 1870 ist in der Tourist-Info, bei der Stadt oder in den Ortsteilen für 56 Euro erhältlich.

Neujahrsempfang



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Ortsverwaltung Gersbach möchte Sie zum **Neujahrsempfang** am

Freitag, dem 9. Januar 2015, 19.00 Uhr,
in die Bergkopfhalle Gersbach

einladen.

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürfen.

Christian Walter
Ortsvorsteher

Turn- und Bergkopfhalle während den Winterferien geschlossen

Aufgrund der Reinigung bleibt die Turn- und Bergkopfhalle in der Zeit

vom 22. Dezember 2014 bis einschließlich 6. Januar 2015

für den Übungsbetrieb geschlossen.

Ortsverwaltung Gersbach



Rathaus geschlossen

Die Ortsverwaltung bleibt in der Zeit vom

24. Dez. 2014 bis 6. Jan. 2015

geschlossen.

Ortsvorsteher-Sprechstunde

Die letzte Ortsvorsteher-Sprechstunde findet in diesem Jahr am **17.12.2014** statt.

Zur ersten Sprechstunde im neuen Jahr bin ich am Mittwoch, dem **07.01.2015 ab 19.00 Uhr** wieder für Sie da.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr
Christian Walter
Ortsvorsteher

Folgende Fundsachen wurden auf der Ortsverwaltung abgegeben:

- einzelner Schlüssel mit der Aufschrift Börkey 201 K
- Herren-Kapuzenjacke der Marke Adidas, Farbe: schwarz-weiß, Aufdruck : Spvgg Brennet-Öflingen

Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.



Abfallbeseitigung

22.12.2014	Blaue Tonne
27.12.2014	Hausmüll (verlegt vom 26.12.)
31.12.2014	Gelber Sack
03.01.2015	Hausmüll (Verlegung vom 02.01.)
10.01.2015	Hausmüll (Verlegung vom 09.01.)



Kultur

Veranstaltungen in Gersbach

21.12.2014	Adventsspielen, Musikverein „Harmonie“ Gersbach
27.12.2014	Goudirodeln beim Info-Pavillon, Geißenverein
04.01.2015	Dreikönigskaffee Info Pavillon
09.01.2015	Neujahrsempfang, 19.00 Uhr, Bergkopfhalle
10.01.2015	Generalversammlung FFW



Standesamt



Trauungen 2015

Vorgesehene Eheschließungstermine in Gersbach an Samstagen.

Trauungen zu den genannten Terminen finden vormittags bis spätestens 12.00 Uhr statt.

Samstag, 3. Januar 2015	Samstag, 1. August 2015
Samstag, 7. Februar 2015	Samstag, 5. September 2015
Samstag, 7. März 2015	Samstag, 10. Oktober 2015
Samstag, 4. April 2015	Samstag, 7. November 2015
Samstag, 2. Mai 2015	Samstag, 5. Dezember 2015
Samstag, 6. Juni 2015	
Samstag, 4. Juli 2015	

Wie in den letzten Jahren wird Herr Ortsvorsteher Christian Walter die Samstagstraungen im Ortsteil Gersbach selbst durchführen. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Zuständigkeit für die Anmeldung der Eheschließung sowie die Terminvergabe weiterhin beim Standesamt Mittleres Wiesental obliegt.



Unsere Jubilare

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag

Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu ihrem Geburtstag und wünschen von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Gnade sei mit euch und Frieden von dem, der da ist und der da war und der da kommt. Offenbarung 1.4

20.12.2014	Riegert, Gisela	77 Jahre
20.12.2014	Sutter, Hannelore	72 Jahre
22.12.2014	Weniger, Gertrud	88 Jahre
23.12.2014	Sutter, Emma	86 Jahre
02.01.2014	Cohrs, Hildegard	71 Jahre
04.01.2014	Heier, Herbert	82 Jahre



SERVICE RUND UM DIE UHR

Online Anzeige buchen: www.primo-stockach.de

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.





Kirchennachrichten

Wann fängt Weihnachten an?

Wenn der Schwache dem Starken die Schwäche vergibt, wenn der Starke die Kräfte des Schwachen liebt, wenn der Habewas mit dem Habenichts teilt, wenn der Laute bei dem Stummen verweilt und begreift, was der Stumme ihm sagen will, wenn das Leise laut wird und das Laute still,



wenn das Bedeutungsvolle bedeutungslos, das scheinbar Unwichtige wichtig und groß, wenn mitten im Dunkel ein winziges Licht Geborgenheit, helles Leben verspricht, und du zögerst nicht, sondern du gehst so wie du bist darauf zu, dann, ja dann fängt Weihnachten an.
Rolf Krenzer



Gottesdienste und Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Gersbach



21. Dezember 2014
10:00 Uhr

Gottesdienst zum 4. Advent
Präd. Lehmann

24. Dezember 2014
17:00 Uhr

Familiengottesdienst
Pfr. Ströble

24. Dezember 2014
22:00 Uhr

Christmette mit Orgel und Klarinette
Gemeindediakonin i.R. Moucheboeuf

26. Dezember 2014
10:00 Uhr

Festgottesdienst mit Abendmahl mit Orgel und Klarinette
Fr. Bremer-Walkling

31. Dezember 2014
17:00 Uhr

Abendgottesdienst zum Jahresende
Prädin Schwald

04. Januar 2015
10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
Präd. Streu

11. Januar 2015

In Gersbach findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt, herzliche Einladung zum Gottesdienstbesuch um 10:00 Uhr in Fahrnau.

Die Runde der Älteren:

Die Runde der Älteren trifft sich nach der Winterpause wieder am **8. Januar um 15:00 Uhr** im Gemeindesaal des Pfarrhauses.



Vereinsnachrichten



.....eine Tasse duftender Tee, leckere Zuckerbrötli und ein gutes Buch ...

.... holen Sie sich in der Dorfbücherei Gersbach ein entspannendes Buch, Informationen über Land und Leute oder einen fesselnden Krimi....

Außerdem können auch Hörbücher (CDs) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ausgeliehen werden. Unter dem Titel „Nachlese(n)!“ stellen wir in lockerer Folge interessante Bücher für verschiedene Altersstufen vor. Selbstverständlich wollen die Bücher auch von Euch/Ihnen gelesen werden und stehen in der Dorfbücherei (Schulgebäude) für Euch/Sie zur Ausleihe bereit.

MALALA YOUSAFZAI – AUSGEZEICHNET MIT DEM FRIEDENSNOBELPREIS

Malala MEINE GESCHICHTE nicht nur für junge Leser

Zum ersten Mal erzählt die jüngste Friedensnobelpreisträgerin nun ihr Leben für jugendliche Leser selbst – einfühlsam, aufrüttelnd und direkt. Die damals fünfzehnjährige Malala wollte einfach nur zur Schule gehen – doch für die Taliban haben Mädchen kein Recht auf Bildung. Am 9. Oktober 2012 schossen ihr Terroristen in den Kopf, als sie auf dem Weg von der Schule nach Hause war. Malala hat den Anschlag schwer verletzt überlebt, doch aufgegeben hat sie nicht. Sie setzt ihren Kampf für Bildung unermüdlich fort und ist damit zum Vorbild vieler Jugendlicher auf der ganzen Welt geworden. In einer einzigartigen Zusammenarbeit mit der

Bestsellerautorin Patricia McCormick gelingt es Malala auf höchst bewegende Weise und anhand vieler persönlicher Fotos und Dokumente, ihren jungen Lesern ein authentisches Bild von ihrem Leben und den Ereignissen in Pakistan zu vermitteln. Sie berichtet von ihrer Schulzeit und ihren Freundinnen, davon, wie die Anfeindungen der Extremisten täglich zunahm, wie sie Widerstand leistete und ihr Leben dadurch eine tragische Wendung nahm. Mit vielen Fotos, Karten, Glossar und Zeittafel, um das Verständnis der komplexen Geschichte Pakistans und der Taliban zu erleichtern.



Musikverein „Harmonie“ Gersbach

Adventspielen

Auch in diesem Jahr möchte der Musikverein am **4. Advent** feierliche Advents- und Weihnachtsstimmung im Dorf verbreiten. Hierzu spielt er an folgenden Standorten auf:

1. Station 13.00 Uhr - 13.45 Uhr
Außendorf - Fuchsbühl
2. Station 14.00 Uhr - 14.45 Uhr
Bühl - Hägiweg
3. Station 15.00 Uhr - 15.45 Uhr
Ebnet- Bushalteshäuschen
4. Station 16.00 Uhr - 16.45 Uhr
Mitteldorf - Linde





Geißenverein Gersbach

Goudirodeln mit musikalischer Unterhaltung
Samstag, 27. Dezember 2014 ab 19.00 Uhr beim Info-Pavillon

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Eintritt frei !!!

Geißenverein Gersbach

Feuerwehr Gersbach



Das Leben ist ständig in Bewegung, wo wir es gern anhalten würden! Stattdessen zieht das Leben weiter – immer weiter. Es nützt nichts, sich am Ufer festzuhalten. Loslassen, treiben, sich dem Strom überlassen ist die einzige Möglichkeit, mitzuhalten. Das heißt, immer wieder Abschied nehmen von Liebgewordenem, sich anpassen an sich ständig verändernde Wirklichkeiten! Sich nach vorne ausrichten, am Horizont. Anhalten geht nicht, gegen den Strom schwimmen – sinnlose Kraftverschwendung. Gelassenheit bleibt unsere Herausforderung.

Die Freiwillige Feuerwehr Gersbach wünscht allen Bewohnern besinnliche Festtage sowie ein gutes und gesundes Neues Jahr!

gez. Roland Blum (Abt. Kdt.)

Persönliche Anmerkung:

Am 10. Januar 2015 bei der Generalversammlung werde ich das Amt des Abteilungs-Kommandanten niederlegen. Ich möchte mich sowohl bei den Feuerwehrkameraden und -kameradin sowie bei der Bevölkerung für ihre Unterstützung in dieser 23-jährigen Amtszeit herzlich bedanken und wünsche dem zukünftigen Abteilungs-Kommandant die gleiche Unterstützung für eine erfolgreiche Amtszeit.



Deutsches Rotes Kreuz + Ortsverein Gersbach

Drei Könige Kaffeemittag des Ortsverein Gersbach **findet bereits schon am 04.12.2014** im Info – Pavillon statt.

„Pavillon ist beheizt“

Unsere Tombola dürfen Sie sich nicht entgehen lassen.

Auch dürfen wir Sie herzlich zu unserer hausgemachten Gulaschsuppe einladen.

Wir haben auch wieder eine reichhaltige Kuchentheke.



Ihr kommen verstehen wir als Dankeschön unserer ehrenamtlichen Arbeit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Erlös wird für die Jugendarbeit verwendet.

Beginn: Sonntag 04.12.2014 ab 11.00 Uhr



Liebe Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder, liebe Gersbacher, Freunde und Gönner,

leise rieselt der Schnee – die Kerzen knistern am Adventkranz. Zuhause duftet es nach Tannenzweigen und Bratäpfeln. In wenigen Tagen steht Weihnachten vor der Tür. Wir wünschen Ihnen an den kommenden Weihnachtstagen angenehme Stunden, Ruhe, Zeit zum entspannen und für das Neue Jahr viel Erfreuliches, Kraft und Gesundheit.

KRAFTSPORTVEREIN GERSBACH e.V.



Deutsches Rotes Kreuz + Ortsverein Gersbach



Musikverein „Harmonie“ Gersbach



Freistaat Gersbach „Wölfe“



Modellflug - Gruppe



Gersbach e.V.

Gesangverein Concordia Gersbach e.V.



Geißenverein



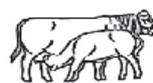
Weide- u. Landschaftspflege



Latschi Clique Gersbach e.V.



Fleischdirektvermarktung



Gersbach und Wies

Dorfbücherei



Gersbach



Sonstiges

Sehr geehrte Kunden,

wir, das Dorfladen Team, möchten uns recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest sowie jede Menge Gesundheit und einen guten Start in das Neue Jahr 2015.

Das Dorfladen Team würde sich freuen, Sie auch im NEUEN JAHR zu unserem Kundenkreis zählen zu dürfen. Wir freuen uns auf Sie und verbleiben mit weihnachtlichen Grüßen



Ihr Team vom Dorfladen

Der jagdpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Wolfgang Reuther, kritisierte in der Parlamentsdebatte die 29 Monate währende Beratung des Gesetzentwurfs und wies darauf hin, dass auch die Europäische Kommission Bedenken bezüglich des Vorhabens angemeldet habe. Reuther sieht darin den Ausdruck „konzeptloser Flickschusterei“. Bereits Anfang November hatte Bonde die Kritik der Brüsseler Behörde am Verbot bleihaltiger Munition erwähnt und als „nicht nachvollziehbar“ zurückgewiesen; im neuen JWMG ist ein solches Verbot vorgesehen. Reuther zufolge ist der Entwurf neben dem LJV auch von Natur- und Tierschützern kritisiert worden. Die in das JWMG aufgenommen kurzfristigen Änderungen sieht er als „zusätzliche Verkomplizierung“ in einem „völlig überfrachteten Gesetzeswerk“, die Kritiker milde stimmen sollen.

Der jagdpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Dr. Friedrich Bullinger, forderte, dass die 2016 zu wählende Landesregierung „dieses praxisuntaugliche Gesetz“ innerhalb der ersten 100 Tage korrigieren müsse. „Das, was Sie heute beschließen, ist faktisch die Abschaffung des bewährten Jagdrechts durch die Unterordnung unter das Natur- und Tierschutzrecht“, sagte der Liberale. Er kritisierte, dass Grün-Rot die Jäger und den Landtag gleichermaßen entmündige. Durch die zahlreichen Ermächtigungsregelungen im Gesetz könne der Landwirtschaftsminister künftig Jagdpolitik im Wege von Rechtsverordnungen am Parlament vorbei betreiben.

Neues aus AgraEurope

Jagd- und Wildtiermanagementgesetz passiert Stuttgarter Landtag

Das von Baden-Württembergs Landwirtschaftsminister Alexander Bonde vorgelegte Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) hat den Stuttgarter Landtag passiert.

Am vergangenen Mittwoch (12.11.) votierten die Abgeordneten der Regierungskoalition aus Bündnis 90/Die Grünen und SPD einer denamentlichen Abstimmung für das Gesetz; die Oppositionsparteien CDU und FDP lehnten es erwartungsgemäß ab. Das JWMG soll zu Beginn des neuen Jagdjahres am 1. April 2015 in Kraft treten und löst das Landesjagdgesetz von 1996 ab. Zuvor waren in das jetzt verabschiedete Gesetz noch Änderungsvorschläge aufgenommen worden, die der Ausschuss für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz empfohlen hatte, unter anderem zur Leinenpflicht für Hunde im Wald und zum Nachtjagdverbot auf Rotwild ab 22 Uhr

„Gefriert's Silvester zu Berg und Tal, geschieht auch dies zum letzten Mal.“

(31. Dez.)

„Anfang und Ende vom Januar zeigen das Wetter für ein ganzes Jahr.“

(1. Jan.)

Ein Ausmalbild für unsere kleinen Leser





*Die kostbarsten Geschenke
können wir nicht kaufen,
nur teilen: Liebe, Vertrauen, Zeit*

unbekannt

*Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Jahr 2015*

Wie schön, dass wir uns aus der Fülle und dem Reichtum der Weihnachtszeit Geschenke machen können, an denen wir das ganze nächste Jahr noch Freude haben und vermutlich sogar weit darüber hinaus. Die Besinnlichkeit, die wir an diesen wunderbaren Feiertagen des Weihnachtsfests erfahren, erfüllt uns vielleicht noch viele Monate lang mit stiller Freude, versetzt uns immer wieder in heiter-gelassene Stimmung und sendet beseligende Lichtstrahlen in unser tägliches Leben.

Für diese kostbaren Geschenke, **für Ihr Vertrauen, Ihre Anerkennung und Ihre engagierte Zusammenarbeit danken wir Ihnen von ganzem Herzen.** Sie haben uns damit Freude bei der Arbeit beschert und das ist für uns und alle „Primooaner“, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Primo-Verlags, ein echter Lichtblick im Alltag.

In diesem Sinne freuen wir uns auf viele weitere gelungene gemeinsame Projekte im nächsten Jahr und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein erholsames Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes Jahr 2015 mit ganz vielen Lichtstrahlen an jedem einzelnen Tag!

Weihnachtliche Grüße aus Stockach

Ihre Familie Stähle

Anton Stähle

Anton Stähle

Iris Stähle

Iris Stähle

Stephan Stähle

Stephan Stähle

Anja Stähle

Anja Stähle





Auch in Apotheken erhältlich. PZN: 2291792 // Vitalliin mit Ingwer PZN: 6146408

Berchtolds Vitalliin



... eine Spezialität vom Landwirt
Förderung der allgemeinen Gesundheit
Keine Ausdünstungen durch die Poren der Haut

Knoblauchgetränk

Der Gesundheit zu liebe!

Viele Völker waren und sind sich der heilenden Wirkung von Knoblauch sicher. Knoblauch wirkt sich positiv auf Blutdruck und den Cholesterinspiegel aus. Allicin heisst sein wichtigster Wirkstoff; ein ätherisches Öl, kombiniert mit den Vitaminen A, B, C und E, dazu Spurenelemente und Mineralstoffe.

Neben Zitronen und Honig genügen nur ausgesuchte Knoblauch- und Ingwersorten in Verbindung mit Birnen und Äpfeln aus unserer fruchtbaren Hegau / Bodenseeregion der Qualität unseres Vitalliins.

Unser Vitalliin enthält keine Zusatzstoffe, keinen Alkohol und wird nicht erhitzt.

Wählen Sie aus – zwischen dem bewährten »**Vitalliin**« und dem neuen besonders magenverträglichen »**Vitalliin mit Ingwer**«.

Wir empfehlen täglich 2cl.
(ein Schnapsglas)

Finden Sie Vitalliin vor Ort:
www.vitalliin.de/vorort



Bestellen Sie unter:

Telefon 0 77 31 / 94 98 - 50 · Fax 0 77 31 / 94 98 - 51
oder im Internet unter www.vitalliin.de, info@vitalliin.de
Hägele Vitalliin GbR · Kanalstraße 9 · D-78247 Hilzingen

ENTDECKEN SIE MIT UNS
DIE WELT – DIE SCHÖNSTEN
REISEN 2015



Visafrei!



ASIATISCHE METROPOLEN PEKING · TOKYO · SHANGHAI



Termine 19.02. / 23.04. / 21.05. & 12.11.2015

Ab/bis Frankfurt Main

9-tägige Städtereise inkl. Flug mit Air China

pro Person im DZ ab € 1.395,-

Auf Wunsch Haustürservice/Flughafentransfer!



Erleben Sie mit uns drei asiatische Metropolen der Superlative im Kontrast zwischen fernöstlicher Exotik und innovativem Hightech. Auf dieser einmaligen Reise-Kombination zeigen wir Ihnen ein vielfältiges Spektrum zweier traditioneller und zugleich hypermoderner Länder: **Peking**, die alte Kaiserstadt und chinesische Hauptstadt mit seinen faszinierenden Attraktionen wie der **Chinesischen Mauer** oder der „**verbotenen Stadt**“ (UNESCO-Weltkulturerbe). In Japan werden Sie **Tokyo** und **Nikko** (UNESCO-Weltkulturerbe) mit Ihrer Kultur und den Denkmälern, der grandiosen Landschaft und dem westlichen Ambiente begeistern. **Shanghai** mit der atemberaubenden und großartigen Skyline mit der ständig wachsenden Anzahl an Hochhäusern und der berühmten Uferpromenade Bund am **Huangpu-Fluss** bildet den Abschluss dieser außergewöhnlichen Reise. **Entdecken Sie mit uns zwei traumhafte Kaiserreiche und deren Megastädte zum absoluten Spitzenpreis!**

Bitte senden Sie mir nähere Infos zur Reise „Asiatische Metropolen“:

Vor- und Zuname:

Straße / Hausnummer: /

PLZ / Wohnort: /

Telefon tagsüber: /

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an:

PRIMO-Reisebüro · Daisendorferstr. 34 · 88709 Meersburg

Telefon: 075 32 / 80 01 - 0 · Telefax: 075 32 / 80 01 - 22

E-Mail info@aufundweg.net · Internet: www.aufundweg.net

Deutsche Post

Staufen-Briefmarkensatz

5 Cent-Marken werden mitgeliefert.



2 Cent-Marken werden mitgeliefert.



Erhältlich im Kaufladen auf www.staufenstiftung.de und über Verkaufsstellen bei Handel und Banken.

Mehr Infos außerdem unter Telefon 07633 805-56.

Verbreiten Sie unsere Botschaft!

Stiftung zur Erhaltung
der historischen Altstadt
Staufen



Frohe Weihnachten



Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes 2015.

Ihr Team der

 VR-Bank eG
Schopfheim-Maulburg

*meine Bank
im Wippen*



Wir sagen Dank für das Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr. Wir wünschen ein frohes Fest und ein erfolgreiches 2015.

Kur- & Gesundheitszentrum
Praxis für Physiotherapie
Enrico Beckmann

auch genannt wurden, verhalfen Südarabien zu seinem legendären Reichtum: Arabia Felix!

Mit der Verbreitung des Christentums verschwand der Kult der rauchenden Opferschalen und die Länder, in denen Weihrauchbäume wachsen, produzieren heute den größeren Anteil des ehemals „weißen Goldes“ für den regionalen Markt. Lediglich zu festlichen Anlässen werden in der katholischen Kirche Weihrauchkessel geschwenkt oder man sieht Messdiener mit rauchenden Messingschalen durch die Kirche wandeln. Aber in der Weihnachtszeit, wenn wir die Geburt von Jesus Christus feiern und einen kleinen, nach Weihrauch duftenden Rauchkegel in einem Räuchermännchen verglühen lassen, dann ergreift uns über den Duft vielleicht die feierliche Stimmung eines ganz besonderen Ereignisses, bei dem ein König einem neugeborenen Kind in einem Stall Weihrauch schenkte. Schorten/DEIKE

Weihrauch – Tränen der Götter

„Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter. Da fielen sie auf die Knie und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe.“ (Matthäus 2.11)

Wir alle kennen die Geschichte der Heiligen Drei Könige, die dem Stern folgten, um den neugeborenen König mit den größten Kostbarkeiten der damaligen Welt zu beschenken. Neben Gold und Myrrhe gehörte auch Weihrauch zu diesen Gaben, ein in jener Zeit begehrtes Räuchermittel, hergestellt aus den Harztropfen des Weihrauchbaumes, die beim Verglühen einen besonders würzigen Duft verbreiten.

Seit mehr als 4500 Jahren hat der Weihrauch nachweislich seinen festen Platz in den verschiedensten Kulturen. Im alten Ägypten, in Mesopotamien, Rom und Byzanz war er als Heilmittel und für religiöse Rituale heiß begehrt. Rauchopfer waren im Altertum weit verbreitet. Schenkt man dem griechischen Historiker Herodot glauben, so verbrannte man im babylonischen Baal-Tempel im 6. Jahrhundert vor Christus mehr als zwei Tonnen Weihrauch pro Jahr. Die Ägypter nutzten das Harz zur Einbalsamierung der Toten und als Rauchopfer zur Huldigung der Götter. Aber auch für weltliche Zwecke wurde der begehrte Duft eingesetzt: Man räucherte bei Festen, zur Parfümierung von Kleidern, zum Desinfizieren von Räumen, bei Krankheiten und zur Vertreibung von Ungeziefer.

Die Römer hatten ebenfalls einen immensen Bedarf an Weihrauch. Der aufsteigende Rauch war die Verbindung zu den Göttern. Mit Weihrauch konnte man diese beschwichtigen oder um die Erfüllung eines Wunsches bitten. Bei Begräbnisfeiern war Weihrauch eine wichtige Beigabe. Je reicher der Verstorbene war, umso größer die Weihrauchmengen, die verglüht wurden. Der Überlieferung nach soll Nero mehr als eine Jahresernte aus Arabien für die Begräbnisfeier seiner Frau Poppea verbraucht haben. In der Heilkunde nutzten römische Ärzte Weihrauch gegen Husten, Verstopfung, Erkrankungen des Nervensystems und jegliche Form von Hautkrankheiten. Und ganz profan sollte der Duft den bestialischen Gestank in den Gassen der imperialen Hauptstadt überdecken. Dafür waren Unmengen an Weihrauch nötig und ganze Karawanen monatelang unterwegs.

Weihrauch kam damals vor allem aus der Region des heutigen Omans. Die über 3000 Kilometer lange Weihrauchstraße, eine der ältesten Handelsrouten der Welt, führte von dort in den Jemen und weiter in Richtung Jordanien, Palästina und Syrien bis zu den Küsten Kleinasiens, des Peloponnes und Italiens nach Rom. Die „Tränen der Götter“, wie die kleinen, gelblich-weißen Harztropfen



HAUSMESSE 2015

Fr. 02.01. – Mo. 05.01.2015 von 9.00 – 17.00 Uhr

hirth
FAHRZEUGBAU

PKW-Anhänger

- Autotransporter
- Kipper für PKW
- Baumasch.-Transporter
- Koffer-/Kühlanhänger
- Pferde-/Viehanhänger

Landwirtsch. Anhänger

NEU: Muldenkipper bis 23 t

LKW-Anhänger 5-24 t

- Kippfahrzeuge
- Über-/Durchfahrtflader



Hirth Fahrzeugbau GmbH • Gewerbegebiet Breite • 78652 Deißlingen
Feldbergstraße 2 • Tel. 07420/9208-0 • Fax 07420/9208-20

GUTER KONSUM LOHNT SICH!

Jetzt nachhaltige Weihnachtsgeschenke suchen und finden auf

BONSUM

SHOPPING FOR A BETTER WORLD

www.bonsum.de

Die Praxis Boedeker ist vom

29.12. bis 31.12.2014 geschlossen.

Mediadaten, Infos und Aktionen

Anzeigenannahme: Tel. 077 71 / 93 17 - 11

primo
verlag

Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr

2015

wünscht
Familie Heitzmann
und Mitarbeiter

Beachten Sie bitte
unsere Öffnungszeiten
über die Feiertage!

www.baeckerei-heitzmann.de

Ihr Juwelier in Wehr

PAUL WALZ

Hauptstr. 61
79664 Wehr
www.paulwalz.de
Tel.: 07762 / 51077

BÜRGERMEISTER SCHREIBT HISTORISCHEN ROMAN

„Mit den Göttlichen an das Ende der Welt – Die Vandalen im Breisgau –“

Zur Geschichte:

Der junge Vandal Farold, auf der Flucht vor den Hunnen, flieht mit seiner Sippe nach Westen. Er erreicht den Bodensee und den Hegau. Von dort aus ziehen die Vandalen entlang des Hochrheins in das Wiesental, wo Farold die Liebe seines Lebens kennenlernt. Gemeinsam mit den Alemannen dringen die Vandalen über den Rhein in das wankende römische Imperium in der Silvesternacht 406/407 ein.

Der Eschbacher Bürgermeister Harald Kraus (59) hat sich nach jahrelangen Recherchen hingesezt und diese Geschichte ausgedacht. Das er als Kommunalpolitiker die Zeit findet, einen 400-Seiten Roman zu schreiben – das ist schon eine Geschichte für sich!

Das Buch ist voller packender historischer Fakten, ohne seine Leser zu langweilen, eine leicht erzählte, gut recherchierte Kost, die auch ein Stück Heimatgeschichte für die Region zwischen Bodensee und Oberrhein ist.

Eine interessante Lektüre für lange Winterabende oder als Weihnachtsgeschenk!



„Mit den Göttlichen an das Ende der Welt – Die Vandalen im Breisgau“ ist erschienen beim Rombach Druck- und Verlagshaus in Freiburg im Breisgau, ISBN: 978-3-7930-5119-0, als Softcover für 18,90 € erhältlich.

Weitere Infos und eine Leseprobe unter: www.haraldkraus.de